

Halles du Boulingrin

Eugène Freyssinet (1879–1962) trug zur Entwicklung des vorgespannten Betons erheblich bei, weil er die Bedeutung der Stahl- und Betonfestigkeit für die Formstabilität des Spannbetons erkannte. In Reims hatte Freyssinet mit dem Architekten Emile Maigrot 1929 eine weit gespannte Hallenbogenkonstruktion gebaut, die 1988 geschlossen und 1990 unter Denkmalschutz gestellt wurde. Bis 2013 konnte das Bauwerk saniert beziehungsweise restauriert und wieder in Betrieb genommen werden.

Der Architekt und Fotograf Wolfram Janzer kam aus privaten Gründen 1988 erstmals nach Reims und wirkte dort kurze Zeit später auch als Ausstellungskurator – die Halles du Boulingrin faszinierten ihn von Anfang an. Seit der Sanierung dient der Bau als Markt-, Ausstellungs- und Veranstaltungsort.

Die eindrucksvolle Größe und Weite der Hallen fotografierte Wolfram Janzer im vergangenen Jahr – es entstand eine fotografische Huldigung an eine frühe Phase des Stahlbetonbaus. Konstruktion und Raumform bilden eine Einheit, die Wolfram Janzer mit Fachwissen und künstlerischem Blick vielschichtig zu vermitteln weiß.













